



Knecht Mühle AG
Oberdorf 123
5325 Leibstadt
Tel. 056 247 11 44
info@knechtmuehle.ch
www.knechtmuehle.ch

Getreideernte 2020

Schon bald wird wieder mit der Ernte der ersten Getreidefelder begonnen. Wir freuen uns auf Ihre Getreideanlieferungen, welche wir gerne nach Voranmeldung übernehmen.

Anmeldungen unter Tel. 056 247 11 44



Montag bis Freitag 7.30 bis 11.45 Uhr
sowie 13.15 bis 17.30 Uhr.
Während den Haupterntetagen abends
bis 21.00 Uhr sowie samstags.

Wichtig: Melden Sie Ihre Posten erst an, wenn das Getreide gedroschen ist und der vereinbarte Abgabetermin dann auch eingehalten werden kann. Zu früh gemeldete Termine führen immer wieder zu Verschiebungen und bei uns dann oft zu Verzögerungen bei der Annahme.

Melden Sie auch, wenn die Ware stark verschmutzt oder nass ist. Dies ermöglicht die Einplanung von genügend Reservezeit. Aus Effizienzgründen werden bei der Annahme jeweils mehrere Posten zusammengenommen. Bringen Sie bei der ersten Anfuhr die vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Formulare mit.

Nur beim Vorliegen der entsprechenden Zertifikate darf abgeladen werden.

Gesetzliche Grenzwerte zwingen uns, kritische Posten mit einem Schnelltest auf die DON-Konzentration zu testen und separat zu lagern. Mahlgetreide, welches den Grenzwert von 1.25 mg/kg DON überschreitet, ist nicht mehr übernahmefähig. Sofern Ihr Posten bei der Ablieferung betroffen ist, wird dies auf dem Empfangsschein vermerkt. In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die Empfehlungen zur Mykotoxinprävention auf unserer Internetadresse www.knechtmuehle.ch, wo auch alle weiteren Unterlagen rund um die Ernte heruntergeladen werden können.

Proteinbezahlung beim Weizen

Preiszuschläge für Runal und Arina

Auch in diesem Jahr werden bei uns die Qualitätskriterien beim Weizen Top und Klasse 1 mit dem Proteinwert ergänzt. Der Proteingehalt entscheidet somit mitunter über die Höhe des Getreidepreises. Ebenfalls weiterhin mit einem Zuschlag auf dem Grundpreis abgerechnet werden die Sorten Runal mit Fr. 2.00 und Arina mit Fr. 1.50 pro 100 kg.

Tarife/Kundenlagerposten

Die Annahmetarife bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Unsere interessanten Distanz- und Mengenrabatte kommen bei allen Getreidearten zur Anwendung. Bei Kunden mit Mischfutterbezügen erfolgt die Buchung des Getreides nach Ihren Angaben auf das Lager Ihres Futterlieferanten. Mit diesem wickeln wir dann alles direkt ab, sodass für Sie weder Kosten noch Umtriebe entstehen.

Ein «Körnchen» aktueller.



Entwicklung Getreidepreise

Die Kommission Markt-Qualität Getreide definiert jährlich die Richtpreise. Beim Brotgetreide wird der Ernterichtpreis erst Ende Juni fixiert. Diejenigen für Futtergetreide und Eiweisspflanzen bleiben zum Vorjahr unverändert. Eine Prognose über die Preis- und Mengenentwicklungen der nächsten Monate ist schwierig. Auf den Empfangsscheinen schreiben wir daher vorerst die Richtpreise gut und gehen davon aus, diese beim Suisse Garantie Brotgetreide auch prompt auszahlen zu können. Wie Ihnen bereits vor der Aussaat mitgeteilt, behalten wir uns bei den 2.-Klass-Weizensorten (vor allem Ludwig und Spontan) je nach Erntemenge und Qualität wiederum eine Preisreduktion auf dem Richtpreis vor. In der Regel benötigen wir nicht allen angelieferten Roggen in der Mehlmühle. Der Überschuss wird im Futtersektor verwertet und als Folge davon ein Mischpreis abgerechnet.

Beim IP-Suisse-Getreide haben wir auf die Vermarktung keinen Einfluss. Daher werden wir hier wiederum einen Rückbehalt machen und im nächsten Jahr eine Schlussabrechnung mit den effektiv erzielten Marktpreisen erstellen.

Beim Raps können wir aufgrund unserer Vermarktung mit dem Oelwerk für die Vertragsmenge einen Preis von Fr. 81.00/100 kg abrechnen, beim Holl-Raps Fr. 87.00/100 kg.

Marktentlastungsfonds – Produzentenbeiträge

Die Produzentenbeiträge beim Brotgetreide von Total Fr. 4.80 pro 100 kg werden wie folgt eingesetzt:

- Marktentlastungsfonds Fr. 4.63
Zur Steuerung der Mengen auf dem Markt durch Deklassierungen und Unterstützung des Getreideexportes in verarbeiteten Produkten. Die Anhebung der Beiträge im Jahre 2019 werden durch einen Flächenbeitrag ausgeglichen.
- Verbandsbeitrag SGPV Fr. 0.055
- Beitrag swiss granum Fr. 0.045
- Beitrag Promotionsfond Getreide Fr. 0.05
- Beitrag Schweizer Bauernverband Fr. 0.02

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.swissgranum.ch/branchenbeitraege.



Schlussabrechnung Ernte 2019

Die Richtpreise beim konventionellen SG-Brotgetreide haben wir bereits nach der letztjährigen Ernte vollständig abgerechnet. Zusätzlich haben wir auch die Proteingehalte auf dem Empfangsschein ausbezahlt, was beim Weizen Top SG einen durchschnittlichen Zuschlag von 93 Rappen, bei Arina einen von 118 Rappen sowie bei den übrigen Klasse 1-Sorten SG einen von 91 Rappen pro 100 kg ergab. Dieser Proteinzuschlag kommt beim unten aufgeführten Schlusspreis noch dazu. Beim IPS-Getreide haben wir einen Rückbehalt gemacht. Hier erhalten Sie noch eine Nachzahlung mit separater Schlussabrechnung.

Unsere Auszahlungspreise

Sorte	Anbauart	Schlusspreis Knecht	Vergleich Fenaco/IPS
Weizen Kl. TOP Runal	SG	54.00	
Weizen Kl. TOP übrige	SG	52.00	49.25
Weizen Kl. 1 Arina	SG	51.50	
Weizen Kl. 1 übrige	SG	50.00	47.75
Weizen Kl. 2	SG	48.50	46.00
Weizen Kl. 4	SG	49.00	46.00
Roggen	SG	38.00	38.00
Weizen Kl. TOP	IPS	50.50	49.40
Weizen Kl. 1	IPS	49.00	48.05
Weizen Kl. 2	IPS	47.50	46.50
Roggen	IPS	38.00	38.70
Futterweizen		36.50	
Triticale		34.00	
Gerste		34.00	
Mais		36.50	
Eiweisserbsen		37.00	
Raps		80.50	80.50
Holl-Raps		87.50	86.50
Sonnenblumen H.O.		88.00	85.25



Damit der Bäcker mit innovativen Produkten seine Kundschaft begeistern kann, leisten wir aufwändige Analyse- und Versuchsarbeit. Dazu stehen in unserem Labor modernste Einrichtungen zur Verfügung. Ergänzt werden diese durch eine zweckmässig eingerichtete Versuchsbackerei.



Ein «Körnchen» aktueller.